



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Vorsitzenden des Ausschusses für
Landwirtschaft und Weinbau
Herrn Arnold Schmitt, MdL
Landtag Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

DER MINISTER
Dr. Volker Wissing
Stiftsstraße 9
55116 Mainz
Telefon 06131 16-2201
Telefax 06131 16-2170
poststelle@mwwlw.rlp.de
www.mwwlw.rlp.de



13. Dezember 2019

Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 30. Oktober 2019

TOP 4 Personalentwicklungskonzept Dienstleistungszentren ländlicher Raum (DLR)

Antrag der Fraktion der AfD nach § 76 Abs. 2 GOLT – Vorlage 17/5386

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

entsprechend der Zusage in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr am 30. Oktober 2019 erhalten Sie zu vorgenanntem Tagesordnungspunkt den beigefügten Sprechvermerk.

Darüber hinaus wurde in der Sitzung zu vorgenanntem Tagesordnungspunkt zugesagt zu prüfen, ob dem Ausschuss das Personalentwicklungskonzept der DLR zur Verfügung gestellt werden kann. Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Das aktuelle Personalentwicklungskonzept (PEK) für die Dienstleistungszentren Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz (DLR), welches auf Grundlage der mit der Agrarverwaltungsreform im Jahr 2003 einhergehenden getroffenen Entscheidungen 2016 fortgeschrieben wurde, ist ein Hilfsmittel zur Personalplanung für alle Organisationseinheiten der Agrarverwaltung in Rheinland-Pfalz. Dieses wurde in enger Rückkopplung mit allen betroffenen Dienststellen erarbeitet und unter Beteiligung der Leitungen der DLR, der Abt. 4 der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, des Bezirkspersonalrats und des Ministeriums der Finanzen durch das damalige Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten verabschiedet.



Ziel des PEK als Hilfsmittel ist es, die Agrarverwaltung demographiefest zu gestalten und die Arbeitsfähigkeit der Behörden durch Festlegung nachhaltiger Personal-Untergrenzen zu sichern. Dabei folgt das PEK folgenden Grundsätzen:

- a. Ausrichtung der Verwaltung auf die Zukunft
- b. Sicherung der Aufgabenwahrnehmung
- c. Sicherung von Berufsperspektiven und Motivation für die Beschäftigten
- d. Schaffung von Karriereoptionen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- e. Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Zur näheren Beschreibung der Aufgabenwahrnehmung wurden zur Erarbeitung des PEK folgende durch die DLR zu erbringenden Leistungen definiert:

1. Leitung
2. Aus- und Fortbildung - Schule inkl. Dualer Studiengang Weinbau/Oenologie (DSG)
3. Prüfdienst Agrarförderung
4. Technische Zentralstelle
5. Einzelbetriebliche Förderung
6. Landentwicklung / Bodenordnung
7. Agrarwirtschaft (Beratung, Versuchswesen /Forschung)

Um diese Leistungen bedarfsgerecht erbringen zu können, wurde unter Beachtung der damaligen Voraussetzungen und prognostizierten Annahmen folgende Personalzuordnung in Vollzeitäquivalenten (VZÄ) getroffen:



Aufgabenbereich - ZIEL 2022	Kap. 1451 DLR Westerwald- Ostpfalz	Kap. 1452 DLR Eifel	Kap. 1453 DLR Rheinpfalz	Kap. 1454 DLR Mosel	Kap. 1455 DLR Rheinhessen- Nahe-Hunsrück	Kap. 1456 DLR Westpfalz	GESAMT	Anteil an Gesamt
	Summe	Summe	Summe	Summe	Summe	Summe	Summe	
Verwaltung	16,8	9,0	18,0	13,0	20,0	9,0	79,0	8,7%
Agrarw. Aus- und Fortbildung	1,0	5,5	24,5	3,0	34,3	-	68,3	7,5%
Ernährungsbildung	4,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	14,5	1,6%
Pflanzenbau Grünland	6,0	10,5	-	-	21,9	5,5	44,9	4,9%
Tierproduktion	12,0	5,5	-	-	2,0	11,5	31,0	3,4%
Landw. u. Umwelt Energie u. Landw. NawaRo	2,0	7,5	2,0	2,0	11,0	2,5	27,0	3,0%
Weinbau	-	-	15,0	12,0	24,0	-	51,0	5,6%
Oenologie	-	-	16,5	9,3	11,0	-	36,8	4,0%
BWL CrossCompliance Marketing	1,5	2,5	2,0	1,0	5,5	1,0	16,5	1,8%
Pflanzenschutz Phytomedizin	1,3	1,0	23,5	1,2	19,0	1,0	47,0	5,2%
Gartenbau (Gemüseb., Obstb., H+G, Zierpfl.)	-	-	43,0	-	-	-	43,0	4,7%
Agrarwirtschaft	28,3	34,5	128,5	30,5	133,7	24,5	380,0	41,6%
Agrarwirtschaft: Referendare, Anwärter, Auszubildende	-	-	-	-	-	-	54,0	5,9%
Prüfdienst Agrarförderung	-	-	-	27,0	-	-	27,0	3,0%
Technische Zentralstelle	-	-	-	-	29,0	-	29,0	3,2%
Einzelbetriebl. Förderung	-	-	-	27,0	-	-	27,0	3,0%
Landentw. /Ländl. Bodenordnung	65,0	43,0	44,0	45,0	54,0	39,0	290,0	31,9%
LEIBO: Studierende Geodäsie	-	-	-	-	-	-	24,0	2,6%
SUMME - Starpersonal	103,3	86,5	190,5	142,5	236,7	72,5	832,0	91,4%
SUMME - Referendare, Anwärter, Studierende Geodäsie und Auszubildende	-	-	-	-	-	-	78,0	8,6%
GESAMT	-	-	-	-	-	-	910,0	100%

Grundsätzlich erfolgt die Personalplanung, insbesondere bei den jährlich stattfindenden „Runden Tischen – Personalnachführung“, entlang dieses PEK. Da aber die Personalplanung einem dynamischen Prozess unterliegt, bedarf es stetiger einzelfallbezogener Anpassungen.

Neben diesen einzelfallbezogenen Anpassungen in der Personalplanung unterliegen aber auch die oben genannten Voraussetzungen und Annahmen Veränderungen. In Bezug auf das PEK sind hier insbesondere zwei wesentliche Änderungen im Bereich der Leistung „Beratung“ beispielhaft anzuführen.

Im Jahr 2018 wurde in Abstimmung mit den Dienststellen und dem Bezirkspersonalrat die grundsätzliche Entscheidung getroffen, dass Leistungen der DLR im Bereich der Beratungen über Formen der Gruppenberatungen erfolgen. Konkret bedeutet das, dass der Wissenstransfer der DLR durch unterschiedlichste Formen von Vorträgen, Seminaren, Webinaren, Kongressen, Fachtagungen, Workshops, Feld- / Weinbergsbegehungen, Fachartikeln, Veröffentlichungen usw. erfolgt. Auch werden neue Möglichkeiten, die die Digitalisierung bietet, durch die DLR zum Wissenstransfer genutzt. Neben Webangeboten und fachspezifische Anwendungen (Apps) wird ab Anfang 2020 der GeoBox-Messenger als ein neues bedeutendes Instrument zum Wissenstransfer und für Informationsmaßnahmen an den DLR eingeführt.



Um dennoch den Bedarfen der rheinland-pfälzischen Landwirtinnen und Landwirte bei einzelbetrieblichen Fragestellungen gerecht zu werden, hat das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau seit 2018 die einzelbetriebliche Beratung durch dritte Beratungsanbieter, wie bspw. die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, mit EU-Mitteln in erheblichem Umfang erhöht. Mit einer 100% - Förderung (exkl. Umsatzsteuer) sollen insbesondere landwirtschaftliche Betriebe zu betriebswirtschaftlich relevanten Fragestellungen beratend unterstützt werden.

Diese Ausführungen verdeutlichen, dass sich bis 2022 absehbar die ursprünglichen Annahmen zum Personalbedarf für Beratungen geändert haben, sodass in diesem Fall das PEK flexibel als Hilfsmittel zu nutzen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Wissing